

**WEICON GmbH & Co. KG**

## **Entdeckung von Fehlern und Rissen**

### **Weicon Rissprüfmittel**

Münster, April 2017 – Weicon hat jetzt ein System aus drei technischen Sprays zur zerstörungsfreien Werkstoffprüfung mittels Farbeindringverfahren im Programm.

Das System besteht aus dem Weicon Rissprüfmittel Reiniger, dem Diffusionsmittel und dem Entwickler.

Doch was ist das für ein Verfahren und in welchen Bereichen der Industrie kommt es zum Einsatz?

### **Die Farbeindringprüfung**

Die Farbeindringprüfung ist ein verbreitetes Verfahren, um Oberflächenfehler an Bauteilen und Maschinen schnell und ohne großen Aufwand zerstörungsfrei nachzuweisen.

So können viele Materialien wie Metalle, viele Kunststoffe, keramische Werkstoffe, Glas usw. sicher und zuverlässig auf Fehler übergeprüft werden. Voraussetzung für das Prüfverfahren ist, dass die Fehler zur Oberfläche hin offen sind.

Anwendung findet das Verfahren bei der Prüfung von Schweißnähten, Gussstücken, im Schiffsbau, Automobilindustrie, Apparate- und Behälterbau sowie in vielen weiteren industriellen Bereichen.

### **Ablauf der Prüfung**

Bei der Farbeindringprüfung wird zu Beginn die Oberfläche des zu prüfenden Bauteils von Fett- und Ölrückständen befreit und anschließend ein Diffusionsmittel aufgesprüht.

Das Eindringverfahren beruht auf dem Prinzip, dass sich dieses farbige Diffusionsmittel auf Grund seiner sehr guten Kriech Eigenschaften nicht nur auf einer Oberfläche optimal ausbreitet, sondern dass es auch gleichzeitig in jeden von dieser Oberfläche ausgehenden Riss oder Fehler eindringt.

Nach einer Eindringdauer von einigen Minuten, die je nach Werkstoff, Umgebungstemperatur und anderen Faktoren variiert, wird das überschüssige, beziehungsweise das nicht in Fehlerstellen eingedrungene Diffusionsmittel mit dem speziellen Reiniger von der Oberfläche entfernt. Danach wird der Entwickler aufgetragen. Dieser macht das in Rissen und Poren verbliebene Diffusionsmittel wieder gut erkennbar.

Beim Entwickler handelt es sich um ein spezielles feinkörniges Pulver, das durch die Kapillarwirkung seiner Hohlräume (Saugwirkung) das in feinen Rissen oder Poren verbliebene Diffusionsmittel herauszieht.

Somit sind Risse und Fehler als deutliche rote Linien oder Punkte gut zu erkennen.

Die Schritte der Farbeindringprüfung im Überblick

1. Säuberung der Oberfläche mit speziellem Reiniger
2. Diffusionsmittel aufsprühen und eindringen lassen
3. oberflächliches Reinigen
4. Entwickler auftragen
5. visuelle Analyse

313 Worte

58 Zeilen

2408 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

## **Weitere Informationen:**

[www.weicon.de](http://www.weicon.de)

## **Unternehmensprofil:**

Seit 1947 stellt die WEICON GmbH & Co. KG Spezialprodukte für die Industrie her. Zum Produktprogramm des Unternehmens zählen Spezialkleb- und Dichtstoffe, technische Sprays sowie Hochleistungsmontagepasten und Fette für alle Bereiche der Industrie – von der Produktion, Reparatur, Wartung bis hin zur Instandhaltung. Ein weiteres Aktivitätsfeld von WEICON ist die Entwicklung und der Vertrieb von Abisolierwerkzeugen.

Der Hauptsitz des Unternehmens liegt im westfälischen Münster.

Darüber hinaus unterhält WEICON Niederlassungen in Dubai, Kanada, der Türkei, Rumänien, Südafrika, Singapur, in der Tschechischen Republik und in Spanien. Das Unternehmen wird durch eigene Mitarbeiter in Italien und Katar sowie durch Partner in mehr als 100 Ländern weltweit repräsentiert.

## **Ansprechpartner für die Medien:**

WEICON GmbH & Co. KG

Thorsten Krimphove M.A.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Königsberger Str. 255

48157 Münster

Tel.: +49 251 93 22 294

Fax: +49 251 93 22 256

Mobil: +49 151 121 06 06 7

E-Mail: [t.krimphove@weicon.de](mailto:t.krimphove@weicon.de)

Internet: [www.weicon.de](http://www.weicon.de)

Social Media:

[www.facebook.com/weicon](http://www.facebook.com/weicon)

[www.twitter.com/weicon\\_de](http://www.twitter.com/weicon_de)

<http://www.youtube.com/weiconnational>